

März 2022

Politikwissenschaft, Universität Basel

Bewertungskriterien der Masterarbeit im Fachbereich Politikwissenschaft

1) Thema und Fragestellung der Masterarbeit	
<i>Positive Beurteilungskriterien</i>	<i>Negative Beurteilungskriterien</i>
<ul style="list-style-type: none">• Klarheit der Fragestellung• Die in der Fragestellung erwähnten Konzepte und deren Zusammenhänge werden definiert und diskutiert• Originalität der Fragestellung• Thema und Fragestellung sind theoretisch und/oder empirisch relevant	<ul style="list-style-type: none">• Keine explizite Fragestellung formuliert• Mehrere unterschiedliche Forschungsfragen vorhanden• Zu viele Fragen formuliert• Forschungsfrage zu banal• Relevanz der Forschungsfrage und der Themenauswahl wird nicht diskutiert
2) Theorie	
<i>Positive Beurteilungskriterien</i>	<i>Negative Beurteilungskriterien</i>
<ul style="list-style-type: none">• Der Literaturüberblick umfasst die wichtigsten und aktuellsten Beiträge zum Thema aus der englischsprachigen Literatur	<ul style="list-style-type: none">• Verwendung von veralteter oder nicht-wissenschaftlicher Literatur
<ul style="list-style-type: none">• Auswahl der Theorien wird begründet und ist sinnvoll• Eignung der Theorie(n) zur Beantwortung der Fragestellung	<ul style="list-style-type: none">• Fehlende Begründung der Auswahl der Theorie(n)• Zu wenig Theorie vorhanden, Argumente wirken ad hoc
<ul style="list-style-type: none">• Wichtigste Annahmen, Argumente, Konzepte der ausgewählten Theorie(n) werden geschildert	<ul style="list-style-type: none">• Fehlende Erklärung der Annahmen, Argumente, Konzepte
<ul style="list-style-type: none">• Schlüssige Hypothesen (quantitative Untersuchung) oder These(n) (qualitative Untersuchung)• Originalität der Argumente und der Hypothesen	<ul style="list-style-type: none">• Die Argumente und Hypothesen sind mehrdeutig oder nicht verständlich
3) Forschungsdesign	
<i>Positive Beurteilungskriterien</i>	<i>Negative Beurteilungskriterien</i>
<ul style="list-style-type: none">• Die Fallauswahl wird begründet• Die Fallauswahl eignet sich zur Beantwortung der Fragestellung	<ul style="list-style-type: none">• Die Fallauswahl wird nicht begründet• Der Fall wird zu lang oder zu kurz beschrieben
<ul style="list-style-type: none">• Die Methode wird erläutert und es wird erklärt, wieso diese Methode nützlich ist für die Bearbeitung der Fragestellung	<ul style="list-style-type: none">• Unklarheit darüber, wieso die ausgewählte Methode benutzt wird
<ul style="list-style-type: none">• Modellspezifikation bei einer statistischen Analyse wird aufgeführt und erläutert	<ul style="list-style-type: none">• Fehlende Modellspezifikation
<ul style="list-style-type: none">• Falls eine empirische Analyse durchgeführt wird, wird erklärt, wie die Variablen der Hypothesen operationalisiert werden• Die Quellen der verwendeten Datensätze werden kurz erläutert• Erhebung von eigenen Daten	<ul style="list-style-type: none">• Fehlende Diskussion oder Darlegung der Operationalisierung• Operationalisierung der theoretischen Konzepte problematisch• Fehlende Diskussion der Datenquellen

<ul style="list-style-type: none"> • Die Validität und Reliabilität der Daten werden diskutiert (in erster Linie, wenn eigene Daten erhoben werden) 	
4) Empirische Analyse	
<i>Positive Beurteilungskriterien</i>	<i>Negative Beurteilungskriterien</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Die empirische Analyse beruht auf einer systematischen Vorgehensweise 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine systematische Vorgehensweise in der Analyse • Fehlende Transparenz in der Analyse
<ul style="list-style-type: none"> • Die Ergebnisse werden mit Hilfe von Tabellen und Graphen visuell ansprechend präsentiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu kurze Präsentation und Diskussion der Ergebnisse • Tabellen mit zu vielen Zahlen dominieren
<ul style="list-style-type: none"> • Die Ergebnisse werden in Bezug auf die zu Beginn aufgestellten Argumente und Hypothesen diskutiert • Aus der Diskussion der Ergebnisse wird ersichtlich, welche Argumente und Hypothesen bestätigt oder verworfen werden können 	<ul style="list-style-type: none"> • Es bleibt unklar, welche Hypothesen verworfen werden können • Ergebnisse werden falsch interpretiert • Es werden irrelevante Befunde diskutiert
5) Schlussfolgerung	
<i>Positive Beurteilungskriterien</i>	<i>Negative Beurteilungskriterien</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Die Resultate werden kritisch reflektiert • Ergebnisse werden in einem breiteren Kontext verortet • Zukünftige Forschungsfragen werden skizziert 	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende Auseinandersetzung mit den Ergebnissen
6) Formale Kriterien, Sprache	
<i>Positive Beurteilungskriterien</i>	<i>Negative Beurteilungskriterien</i>
<ul style="list-style-type: none"> • Formale Kriterien werden erfüllt 	<ul style="list-style-type: none"> • Probleme mit Zitieren, Beschriftung der Tabellen und Schaubildern, Literaturverzeichnis nicht komplett etc. • Fehlende formale Elemente wie Inhaltsverzeichnis etc.
<ul style="list-style-type: none"> • Klare Sprache 	<ul style="list-style-type: none"> • Viele sprachliche Fehler • Unklare Formulierungen